

Phosphate

Die umseitige Betriebsanweisung ist ein Muster für den beschriebenen Arbeitsplatz. Das Muster kann als Vorlage für eine eigene Betriebsanweisung genutzt werden, wenn mit den Gefahrstoffen an vergleichbaren Arbeitsplätzen gearbeitet wird.

Das Muster ist mit Blick auf die spezifischen innerbetrieblichen Verhältnisse zu prüfen und zu überarbeiten. Die Angaben zu Fluchtweg, Unfalltelefon und Ersthelfer/in sind zu ergänzen. Die Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung, Hautschutzplan, Bindemittel und Feuerlöscher sind zu konkretisieren. Die sachgerechte Entsorgung ist innerbetrieblich festzulegen.

Bezeichnung	Phosphate
Betrieb	Feuerfeste Erzeugnisse
Arbeitsbereich	Aufbereitung
Gefahrstoffe	Aluminiumphosphate
Verwendung	Bindemittel
Tätigkeit	je Schicht kurzzeitiges manuelles Befüllen eines Vorratssilos mit einer mittleren Menge (Sackware) über eine Sackschütté mit angeschlossener Staubfassung; kleinere Mengen werden aus Säcken je Schicht mehrmalig und kurzzeitig manuell entnommen, in einen Behälter gegeben und gewogen; der Behälter wird zum Mischer transportiert und entleert; Reinigung (Industriestaubsauger, Staubklasse M) und Instandhaltung
Persönliche Schutzausrüstung	dichtschließende Schutzbrille Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken

Firma:

Nr.

Phosphate

pulverförmige Feuerfestbinder (Sackware);
enthalten Aluminiumphosphat

Arbeitsbereich:

Arbeitsplatz:

Tätigkeit:

Gefahren für Mensch und Umwelt

**Achtung**

Die Phosphate verursachen Haut-, Atemwegs- und schwere Augenreizungen.



Vorratssilo nur bei laufender Absaugung befüllen.
Staubentwicklung vermeiden.
Entleerte Papiersäcke noch im Wirkungsbereich der Absaugung manuell verdichten.
Arbeitsbereich regelmäßig reinigen, Industriestaubsauger (Staubklasse M) einsetzen.
Trockenes Kehren oder das Abblasen mit Druckluft sind nicht zulässig.

Staubentwicklung vermeiden. Schüttöhöhen gering halten.
Säcke vorsichtig öffnen, schließen, falten und ablegen.
Luft aus den leeren Säcken langsam herausdrücken.
Arbeitsbereich regelmäßig reinigen.
Trockenes Kehren und das Abblasen mit Druckluft sind nicht zulässig!

Augenschutz: dichtschließende Schutzbrille

Handschutz: Schutzhandschuhe

Hautschutz: siehe Hautschutzplan

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden; Staub nicht einatmen.
Verunreinigte Kleidung wechseln.

Im Arbeitsbereich nicht essen, trinken, rauchen; keine Lebensmittel aufbewahren.

Verhalten im Gefahrfall (Unfalltelefon: siehe Aushang)

Verschüttetes trocken aufnehmen, dem weiteren Gebrauch zuführen oder in den Abfallbehälter geben.

Fluchtweg: Siehe Kennzeichnung der Rettungswege und Notausgänge.

Erste Hilfe (Ersthelfer/in: siehe Aushang)



Nach Hautkontakt: sofort gründlich mit Wasser und Seife abwaschen, eventuell Arzt/Ärztin aufsuchen.

Nach Augenkontakt: sofort bei offenem Lidspalt unter fließendem Wasser ausspülen, Augendusche beziehungsweise Augenspülflasche verwenden, erkennbare Partikel mit Pinsel/Tupfer mechanisch entfernen, Augenarzt!

Nach Einatmen: Frischluft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt/Ärztin aufsuchen.

Sachgerechte Entsorgung

Abfälle in gekennzeichneten Behältern () sammeln.) und entleerte Papieräcke in ()

Abfallbehälter geschlossen halten. Abfälle und leere Papieräcke regelmäßig aus dem Arbeitsbereich entfernen.

Datum:

Unterschrift